

misslwoocha

Mai, Juni, Juli 2025

267

Gemeindebrief Mistelbach



*Sorgt euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend
eure Bitten mit Dank vor Gott!*

Philipper 4,6

Monatsspruch Juli



Liebe Leserinnen und Leser!

Schaun wir einen Moment ans leere Grab. Es ist Ostern. Zwei Menschen stehen da. Jesus und Maria Magdalena. Er spricht mit ihr. Sie aber erkennt ihn gar nicht. Sie hört nur irgendjemanden sprechen.

Wir aber können mithören, wie er sich ihr zuwendet und sagt: „Frau, was weinst Du?“ Wie bekommen wir mit, was dem Sohn Gottes das Allerwichtigste ist?

Gerade erst hat er am Kreuz ausgehalten, unter furchtbaren Qualen ist er gestorben für uns und wegen uns. Mit seiner Auferstehung ist soeben das größte Ereignis passiert, das je auf dieser Welt geschehen ist.

Und wo finden wir Jesus? ...

... auf dem Marktplatz von Jerusalem, wo er alle Menschen zusammenruft und mit einer gewaltigen Rede einstimmt auf das Ende der Macht des Todes?

Oder sehen wir ihn umgeben von seinen Jüngern, gebeugt über einer Landkarte, beratend, was sie bald machen sollen in allen Ländern?

Oder feiert er einen großartigen Gottesdienst?

Nein, ganz anders. Er ist in den stillen Garten vor seinem Grab zurückgekehrt, weil das Weinen und die Sehnsucht der Maria Magdalena ihn dorthin gezogen haben. Eines Menschen, dessen Herz ruft: „Jesus, wo bist du?“

Und es wird klar: ein zerbrochenes Herz, ein zerschlagenes Gemüt, ein Mensch, der sich nach Jesus sehnt, das steht bei Jesus an allererster Stelle, das geht vor!

2

Fast schon ein bisschen unheimlich, wie Jesus an allem anderen, was den Menschen so wichtig erscheint, vorü-

ber geht. Gar keine Zeit hat und es stehen lässt und sich in einer unbegreiflichen Barmherzigkeit der Maria Magdalena zuwendet. Dafür nimmt er sich Zeit.

Aber so ist Jesus, so ist der Sohn Gottes. Das ist die Botschaft von Ostern für die Elenden und Angefochtenen, für uns: Wenn jemand ganz in der Tiefe ist, wenn alle Sünden gegen einen aufstehen, wenn ein Herz verzweifelt, weil Gott so schrecklich fern zu sein scheint, wenn uns großer Kummer drückt, dann ist der Heiland da und sagt: „Du, was weinst du?“

Maria Magdalena hat noch einen Moment gebraucht, Jesus zu erkennen, sie hielt ihn für den Friedhofsgärtner, das geht uns vielleicht manchmal auch so, dass wir ihn nicht gleich bemerken. Aber die Liebe, der Trost, dass er da ist, das ist schon greifbar. Und als Maria das merkt, da hat sie ihn wieder. Da hat sie auf einmal den Immanuel, den ‚Gott mit uns‘.

„Ich lebe, und ihr sollt auch leben“, so hatte er es versprochen. Und mit diesem Moment, mit Ostern wird es Wirklichkeit. So darf es doch auch für uns Ostern werden, ja immer wieder Ostern werden.

Nicht ohne ihn, sondern mit ihm dürfen wir leben, weiterleben, ja tatsächlich ganz anders leben und einmal auferstehen.



*Es grüßt Sie recht herzlich
Ihr Pfarrer
Thomas Schikor
aus Hummeltal*



Die ev.-luth. Kirchengemeinde Mistelbach und der Verband Evangelische Posaunenchor in Bayern e.V. haben im Gottesdienst am Sonntag, den 30. März, fünf Bläserinnen und Bläser Dank und Anerkennung für viele Jahre treue Dienste in der Kirchenmusik ausgesprochen:

Angelika Reuß-Baumann für 25 Jahre
Bläserdienst im Posaunenchor Mistelbach

Sabine Färber für 25 Jahre
Bläserdienst im Posaunenchor Mistelbach

Eva Weißmann für 40 Jahre
Bläserdienst im Posaunenchor Mistelbach

Gerhard Hacker für 40 Jahre
Bläserdienst im Posaunenchor Bayreuth-Kreuzkirche
und Posaunenchor Mistelbach

Rudolf Herath für 50 Jahre
Bläserdienst im Posaunenchor Mistelbach und
für 30 Jahre Chorleitung Posaunenchor Mistelbach

In besonderer Weise wurde das Jubiläum von Posaunenchorleiter Herrn Rudolf Herath gewürdigt, der in der Nachfolge von Frau Junker das Amt des Posaunenchorleiters nur vorübergehend bekleiden wollte und dann doch weiterführte - bis heute – und das zum Segen unserer Kirchengemeinde! Wir sind sehr dankbar, dass Herr Herath durch Fortbildungen,

Ehrung der Bläser: Posaunenchor Mistelbach

zunehmende Erfahrungen und große Kompetenzen mit dem Leitungsamt verwachsen ist. Bis heute profitiert der Mistelbacher Posaunenchor von seinem Fleiß und Engagement, insbesondere auch Jungbläser zu gewinnen, eine elementare Voraussetzung dafür, dass es den Chor heute weiterhin gibt.

Pfarrerin Gerhild Peiser und Obfrau Angelika Reuß-Baumann dankten im Namen des Kirchenvorstands und des Posaunenchorverbandes allen fünf Bläser und Bläserinnen für den treuen musikalischen Dienst in der Kirchengemeinde und wünschten weiterhin segensreiche Erfahrungen in unserer Kirche.

Christian Peiser





Konfirmation

Antonia Bär

Thea Bär

Julia Bundon

Lukas Fell

Sebastian Gohle

Annalena Hagen

Simon Hofmann

Hannes Ohnesorge

Katharina Opel

Clara Pflanz

Sophia Reim

Charlotte Roß

Zwölf Mistelbacher Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden am Weißen Sonntag, den 27. April, im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in unserer Bartholomäuskirche konfirmiert.

In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefts veröffentlichen wir Fotos vom Festgottesdienst. Wir wünschen unseren diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden, dass sie in unserer Kirchengemeinde weiter eine geistliche Heimat finden und ihre Konfi-Zeit und ihre feierliche Einsegnung in guter Erinnerung behalten.



Glaubens WIESE

Ein Sonntagnachmittag
für Frauen

Ankommen. Entspannen. Loslassen dürfen. Durchatmen.
Reden, Lachen, Diskutieren. Kuchen essen und Krisen teilen.
Mut und Musik machen. Freundschaft, Fürsorge, Freude
spüren. Gemeinschaft und Glauben entdecken. **Gott erleben!**

Sonntag, 25. Mai
14.30 - 16.30
Evangelisches
Gemeindehaus
Mistelbach

Kontakt: Barbara Kießling, 09201 2024427

nächster Termin: 27. Juli 2025

Konfi-Camp der Hummelgauer Konfirmandinnen & Konfirmanden



Am Mittwoch, den 22. Januar war es so weit: Zwei große voll besetzte Busse sind von Mistelgau aus für fünf Tage in die Oberpfalz in die Jugendherberge Burg Trausnitz gestartet zum 1. Konfi-Camp aller Hummelgau-Gemeinden (ohne Hummeltal). Was wir dort den Jugendlichen an abwechslungsrei-

chem kreativem Programm geboten haben, war phantastisch - mehr geht einfach nicht. Außerdem hatte mich im Vorfeld sehr gefreut, dass ich den Vorbereitungskreis (außer mir: Pfarrerin Steffi Krauß, Pfarrer Christian Peiser und Dekanatsjugendreferent Holger Franz) von unserem Konzept zum Thema "Abendmahl als Gemeinschaft" überzeugen konnte, das ich selber als Vikar mit über 70 Konfis kennengelernt und dann je nach Anzahl der Jugendlichen immer wieder modifiziert hatte.

Nach unserer Ankunft bezogen insgesamt 78 Jugendliche und 17 Mitarbeitende ihre Zimmer in den beiden Gebäuden: Die Jungs in der histori-



ein persönlicher Rückblick von Pfarrer Ekkehard de Fallois, Gesees-Haag

schen Ritterburg und die Mädels im vorgelagerten Feldschlössl. Dort war auch der Speisesaal mit einem abwechslungsreichen Büfett zu den Mahlzeiten. Wenn die Letzten ihre Tablett vollgeladen hatten, waren die Ersten längst fertig - und mussten auf die nächsten Ansa-gen warten. Das hat allen viel Zeit und Geduld abverlangt, aber auch Gelegenheit zum Gespräch gegeben. Am Abend haben wir dann im Rittersaal unser Programm gestartet. Das Highlight aber war ein Ritteressen am letzten Abend, welches wir zu unserem Aufenthalt dazugebucht hatten. Dazu musste sich jeder erst einmal in Gewandung werfen - die Burg Trausnitz verfügt über einen unerschöpflichen Fundus an mittelalterlichen Kostümen. Ein originelles und witziges Erlebnis, das uns viel Spaß gemacht hat. Allerdings war der Abend damit noch nicht vorbei, denn eigentlich sollte das Schönste unter meiner Federführung erst noch kommen - so hatten es jedenfalls bisher immer viele ehemalige Konfis empfunden: Der gemeinsame Abendmahlsgottesdienst am letzten Abend. Aber konnte ein Ritteressen noch getoppt werden? Doch - konnte es! Und zwar durch einen absoluten Kontrast - durch Stille.

Die Ruhe nach den aufregenden Tagen hat ihnen sichtlich gutgetan. Am näch-ten Tag haben wir nur noch gepackt, die Zimmer geräumt, die Gruppenräu-me sauber gemacht, Abschlussfoto gemacht und dann noch kurz Rückschau

gehalten. Dazu sollten sich die Jugendlichen zu den Rah-menbedingungen und den einzelnen Programmpunkten auf einer Linie von 1-6 auf-stellen. Daran konnten wir sehen: Es waren gelungene Tage und den Jugendlichen hat es im Großen und Ganzen sehr gut gefallen - uns auch. Das Experiment eines großen regionalen Konfi-Camps war erfolgreich. Im Oktober ist das 2. Konfi-Camp mit den neuen Konfis geplant.



INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online.

Bei Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an die Zeltlagerleitung.

Auf der Seite www.cvjm-ag-bayreuth.de unter dem Punkt „Freizeiten“ finden Sie weitere Infos, Bilder vergangener Lager und die Anmeldung.

Oder direkt mit dem QR-Code:



MÄDELS



**EINDRUCK VOM
LAGERLEBEN:**

JUNGS



WIKINGER- ZELTLAGER

AM MÜHLNICKELWEIHER



ABENTEUER AUF HOHER SEE



CVJM AG Bayreuth, Wittelsbacherring 26, 95444 Bayreuth

Friedensgebet

Dienstags

In der
Evang Kirche
Glashütten



- 1. April um 11 Uhr
- 8. April um 19 Uhr
- 15. April um 11 Uhr
- 22. April um 19 Uhr
- 29. April um 11 Uhr
- 6. Mai um 19 Uhr
- 13. Mai um 11 Uhr
- 20. Mai um 19 Uhr
- 27. Mai um 11 Uhr

Abendgottesdienste in der Rupertkapelle

samstags 19:00 Uhr

03.05.2025 Pfarrerin Inge Braun
und Kirchenchor Mengersdorf
10.05.2025 Pfarrer Michael Braun
17.05.2025 Lektorin Vera Bräutigam
24.05.2025 Pfarrerin Stefanie Krauß
und Gospelchor „Little Light“
31.05.2025 Pfarrer Ekkehard de Fallois
und Haager Kirchenchor
07.06.2025 Pfarrer Thomas Schikor
14.06.2025 Pfarrerin Mareike Kraemer
und Posaunenchor Mistelgau
21.06.2025 Pfarrer i. R. Heinz Bogner

28.06.2025 Lektor Uwe Schuster
05.07.2025 Dekan a. D. Hans Peetz
12.07.2025 Pfr. i. R. Wolfgang Heidenreich
19.07.2025 Lektorin Andrea Dannhorn
26.07.2025 Dekan Jürgen Hacker
02.08.2025 Pfarrer Friedemann Wenzke
09.08.2025 Pfarrer Christian Peiser
und Posaunenchor Mistelbach
16.08.2025 Pfarrer Hanns-Martin Krahnert
23.08.2025 Wolfgang Böhner
30.08.2025 Pfarrerin Inge Braun

Wunderbarer König

Einladung zu einem
musikalisch geistlichen Abend

anlässlich des

**50jährigen Bestehens unseres Posaunenchores
Mistelbach**



am

24.Mai 2025

19 Uhr

in der

St. Bartholomäus

Kirche

in

Mistelbach

**Wir freuen uns auf die Mitwirkung
unserer Freunde aus mehreren Posaunenchören
unserem Mistelbacher Kirchenchor
und Christine Streicher, an der Orgel**

HIMMELFAHRTSGOTTESDIENST



**VIER Gemeinden feiern zum
30. Mal gemeinsam**

Christi Himmelfahrt

auf der Hochfläche des Sophienberges

Donnerstag, den 29. Mai um 10.00 Uhr!

Am besten, Sie kommen ohne Auto und wandern oder radeln durch unsere schöne Landschaft. Rückzu gehts auch garantiert bergab!

Fahrdienste bitte selbstständig organisieren oder bei Bedarf rechtzeitig in den Pfarrämtern Gesees, Haag, Hummeltal oder Mistelbach melden.

Bei Regen: um 10.00 Uhr in St. Marien zum Gesees.

Musikalische Begleitung: die vereinigten Posaunenchöre der beteiligten Gemeinden unter der Leitung von Rudi Herath (Mistelbach).

Prediger: Pfr. Christian Peiser, Mistelbach

Anschließend: Mittagessen und Kaffeetrinken in Hohenfichten beim Anwesen Stahlmann.



GESEES, HAAG, HUMMELTAL UND MISTELBACH

Freizeit der Kirchenvorstände

21.-23. März 2025 auf Schloss Craheim

Vor Kurzem wählten wir die Kirchenvorstände in unseren Kirchengemeinden des Hummelgaus. Nun durften alle neuen und wiedergewählten Kirchenvorsteher ein gemeinsames Wochenende auf Schloss Craheim, einer christlichen Begegnungsstätte in den unterfränkischen Haßbergen, verbringen und dabei Weichen für die zukünftige Zusammenarbeit stellen.

Das Thema „Die Liebe zur eigenen Gemeinde und der Wandel des Gestaltungsraumes, sowie die Liebe und Entwicklung zur eigenen Region Hummelgau“ war Thema des Samstages. Begleitet wurde



Hummelgau

durch Herrn Brückner und Herrn Schindler der „Wirkstatt Evangelisch“, ehemals Rummelsberger Akademie.

Neben Andachten, Vorträgen, Workshops und einem Gottesdienst am Sonntag war Zeit, sich näher kennenzulernen und sich über die Entwicklungen und Ideen in den einzelnen Gemeinden auszutauschen.

Fazit - ein erfolgreiches Wochenende, mit dem Entstehen eines ersten regionalen „Wir-Gefühls“.

Christiane Burger



Portrait der Kirche St. Bartholomäus zu Mistelbach

Anlässlich des 900-jährigen Gemeindejubiläums, hat der Plöser Heimatfotograf Bernd Lippert ein exklusives Fotobuch zur evangelischen Kirche St. Bartholomäus gestaltet.

Auf 110 Seiten, ausbelichtet auf hochwertigem Fotopapier, in wattierter Hardcoverbindung, finden sich nicht nur wunderschöne Detailansichten, sondern auch jede Menge historische Fakten.



Herausgegeben wird das Buch durch die Interkommunale Allianz (ILE) Rund um die Neubürg - Fränkische Schweiz e.V. Der Zusammenschluss aus zehn Städten und Gemeinden (inkl. der VG Mistelbach) setzt seit 25 Jahren verschiedene Projekte zur Regionalentwicklung um.

Die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Bernd Lippert und der ILE-Geschäftsstelle bringt u.a. einen jährlichen Heimatkalender hervor, dessen Erlöse stets für mildtätige Zwecke gespendet werden.

Für das Gebiet der Gemeinde Mistelbach hat Herr Lippert noch ein weiteres Fotobuch, mit Drohnenaufnahmen aller Ortsteile zusammengestellt.

Diese und weitere Bücher sind alle bei der ILE-Geschäftsstelle auf Einzelbestellung erhältlich - Tagespreis auf Anfrage:

Kontakt: 09279 923 241 oder info@neubuerg.de

über unsere schöne Kirche

Philipp Herrmann

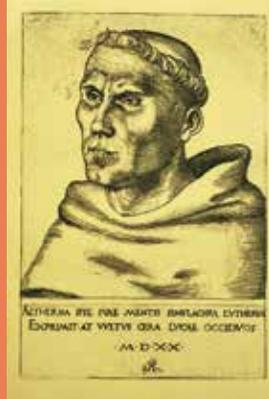


Bereits seit vielen Jahren portraitiert Bernd Lippert seine Heimatregion und hat dabei eine große Vorliebe für Landschaftsaufnahmen. Dabei ist er sich auch nicht zu schade, stundenlang für den perfekten Schnappschuss eines Sonnenaufganges auszuharren oder bei Wind und Wetter unterwegs zu sein.

In jüngster Vergangenheit hat er sein Interesse für unsere kirchlichen Kulturbauwerke entdeckt und fängt hierbei mit der gleichen Hingabe und dem Blick fürs Detail die Ästhetik und den Charme des Altbewährten ein. Stets mit dem Credo, die Fotografie als Hobby zu betreiben. Hierbei lehnt er jede Form der Bezahlung kategorisch ab. Die geteilte Begeisterung der Betrachter für die Schönheit der Motive ist ihm Lohn genug.



Unsere Mistelbacher Kirchengemeinde lädt Sie herzlich ein zu einer eintägigen Busreise zur Wartburg und nach Eisenach.



„Jung und Alt auf Luthers Spuren“...

am **Samstag, 20. September**

Die Reisekosten übernimmt die Kirchengemeinde!
Lediglich die Eintritte und Verpflegungen werden von den Mitfahrenden selbst übernommen.

Und hier des Programm des Tages im Detail:

- 07:00 Uhr** ab Mistelbach, Dorfplatz
- 10:15 Uhr** Ankunft Wartburgparkplatz,
Fußweg / örtlicher Busschuttle ca. 30-45 Minuten
- 11:00 Uhr** Auf der Wartburg ca. 1 1/2 Std. Aufenthalt
- 12:30 Uhr / 13:00 Uhr** Mittagessen Wartburg oder Eisenach
anschließend Aufenthalt in Eisenach
- 16:30 Uhr** Rückfahrt ab Eisenach
- 20:00 Uhr** Rückankunft Mistelbach

Haben Sie Lust, dabei zu sein?

Dann melden Sie sich bitte bei Interesse im Pfarramt zur Busreise an:
pfarramt.mistelbach@elkb.de oder telefonisch **09201-363**



Festgottesdienste &

weitere besondere Gottesdienste

In den nächsten Monaten feiert unsere Kirchengemeinde eine Reihe von Festgottesdiensten und weiteren besonderen Gottesdiensten, die teilweise unter Gottes freiem Himmel stattfinden: Und hier eine kleine Auflistung dieser Gottesdienste – Es gilt: „Kommet zuhauf!“



Sonntag, 4. Mai um 14.00 Uhr, Bartholomäuskirche:

Festgottesdienst anlässlich des Jubiläums der **900-jährigen** erstmaligen Erwähnung des Ortes Mistelbach. Der feierliche Gottesdienst am Nachmittag wird mitgestaltet von Posaunenchor, gemischtem Chor und Kinderchor.

Donnerstag, 29. Mai um 10.00 Uhr: Die vier Gemeinden Gesees, Haag, Hummeltal und Mistelbach feiern zum 30. Mal gemeinsam **Christi Himmelfahrt** auf der Hochfläche des **Sophienberges** (bei Regen in St. Marien zum Gesees). Die musikalische Begleitung geschieht durch die vereinigten Posaunenchorre der beteiligten Gemeinden unter der Leitung von Rudi Herath.

Sonntag, 22. Juni um 10.00 Uhr: Regionaler ökumenischer Gottesdienst im **Festzelt (Gelände Sportverein)** anlässlich des Festwochenendes zu den Festlichkeiten **„900 Jahre Mistelbach“** Festzelt. Die Gottesdienstleitenden Pfr. Ekkehardt de Fallois, Pfarrer Christian Peiser und Pastoralreferent Andreas Fleischer sowie die anwesende Festgemeinde freuen sich über die Unterstützung des Mistelbacher Posaunenchores.

Sonntag, 29. Juni um 9.30 Uhr: Auf dem Gelände der **Finkenmühle** feiern wir zusammen mit unserer Nachbargemeinde Hummeltal einen gemeinsamen **Gottesdienst unter freiem Himmel** und hoffen auf heiteres Wetter. Infos und Anfahrt: siehe Text auf Seite 23 unten.

Die Herbstzeitlosen-

Jahresprogramm 2025

Seniorenachmittage

Es freuen sich Sabine Ermer, Elisabeth Konrad und Pfarrer Christian Peiser



3. Juni: (Un)fromme Witze und kirchliche Versprecher mit Pfr. Christian Peiser

9. September: "Die Seele aus der Balance" - Depression im Alter mit Frau Susanne Wermbter

25. November: "Zum Glück" - ein bunter Streifzug durch Literatur, Kunst, Spiritualität und Lebenshilfe mit Frau Jutta Geyhalter

www.mistelbach-evangelisch.de

Tel.09201/363

pfarramt.mistelbach@elkb.de

Neuer Termin
jeweils **donnerstags**
14.30 - 16.00 Uhr
außer in den
Schulferien

Evang. Gemein-
dehaus, 1. Stock



Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Mistelbach

Krabbelgruppe

Bei Interesse bitte melden bei

Liisa Thiedmann-Gräbe
0151 40325395

Impressum

Herausgeber Evang.- Luth. Pfarramt, Bayreuther Str. 2, Mistelbach
verantwortlich **Pfarrer Christian Peiser**

Telefon **09201-363**

Fax 09201-799663

E-Mail pfarramt.mistelbach@elkb.de

Homepage www.mistelbach-evangelisch.de

Präsenzzeit In der Regel ist Pfarrer Christian Peiser
dienstags von 10:00 bis 12:00
im Pfarramt im Gemeindehaus anwesend.

Telefonnummern Pfarrer Christian Peiser 09201-363
Vertrauensfrau: Daniela Dütsch 09201-799556
stellv. Vertrauensmann: Oswald Roith 09201-1027

Fotos	Titel	B. Lippert
	Titel unten	C. Hager, B. Lippert
	3	T. Schikor
	4, 5	D. Dütsch
	6, 8, 9	C. Peiser
	16, 17	C. Burger
	18, 19	B. Lippert
	20, 24	pixabay
	22	M. Hofmann

Layout Christine Hager

Druckerei Schmidt & Buchta, Helmbrechts

...Gottesdienst **Finkenmühle** Infos

- ... Die Finkenmühle (Hof mit Hühnern) liegt unterhalb des Fahrradwegs
- ... von Hummeltal aus kurz vor Mistelbach
- ... Bierbänke als Sitzgelegenheiten sind vorhanden
- ... Klappstühle und Sonnenschutz können gerne mitgebracht werden
- ... Posaunenchöre aus Hummeltal und Mistelbach sind auch dabei
- ... bei schlechtem Wetter stattdessen in der Mistelbacher Kirche
- ... Der Gottesdienstort ist zu Fuß und mit dem Fahrrad erreichbar.
- ... Schilder am Fahrradweg von/nach Hummeltal, Thalweg Mistelbach
- ... Autofahrer parken bitte am Bolzplatz (Bahnhofstraße) in Mistelbach und laufen zur Gottesdienstwiese.



*Die Gnade unseres
Herrn Jesus Christus
und die Liebe Gottes
und die Gemeinschaft des
Heiligen Geistes
sei mit euch allen.*

2. Korinther 13, 13
Wochenspruch Trinitatis

Gottesdienste

Mai

- 04.05.25 **14.00** Festgottesdienst 900 Jahre Mistelbach Pfr. Peiser
11.05.25 09.30 Gottesdienst Pfrin. Peiser
18.05.25 09.30 Gottesdienst Prädin. Becker
Sa. 24.05. 19.00 Musikalisch-geistlicher Abend „Wunderbarer König“
50 Jahre Posaunenchor Mistelbach
25.05.25 09.30 Gottesdienst Pfr. Peiser
Do. 29.05. 10.00 Himmelfahrt Pfarrteam Hummelgau u. Pfr. Peiser
auf Hochfläche Sophienberg/bei Regen in ev. Kirche Gesees

Juni

- 01.06.25 09.30 Gottesdienst Präd. Heidrich
08.06.25 09.30 Pfingsten Pfr. Schikor
Mo. 09.06. 10.30 Pfingstmontag Open Air - Gottesdienst
Einladung nach Windhof /Eckersdorf
15.06.25 09.30 Gottesdienst Lektorin Dannhorn
22.06.25 **10.00** Regionaler ökumenischer Gottesdienst
im Festzelt Gelände **Sportverein** Pfr. Peiser
29.06..25 09.30 Gottesdienst Open Air/Gelände **Finkenmühle** Pfr. Peiser

Juli

- 06.07.25 09.30 Gottesdienst Lektor Küchler
13.07.25 09.30 Gottesdienst Pfr. Peiser
20.07.25 09.30 Gottesdienst Prädin. Birner
27.07.25 09.30 Gottesdienst Pfr. i. R. Opitz